



Konfliktforschung II
Herausforderungen und Lösungen
gegenwärtiger Konflikte

Woche 1: Einführung

Prof. Dr. Lars-Erik Cederman

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

Center for Comparative and International Studies (CIS)

Haldeneggsteig 4, B 42

lcederman@ethz.ch

www.icr.ethz.ch

Assistenz: Nora Schmidlin

nora.schmidlin@icr.gess.ethz.ch

Konfliktforschung II

- Wir konzentrieren uns auf die gegenwärtigen Herausforderungen der Konflikte in der heutigen Weltpolitik. Im Zentrum stehen
 - asymmetrische Konflikte wie der Terrorismus
 - Bürgerkriege und Staatenzerfall
 - der Nationalismus und ethnische Konflikte
 - die Mittel, die von Staaten und internationalen Organisationen dagegen eingesetzt werden

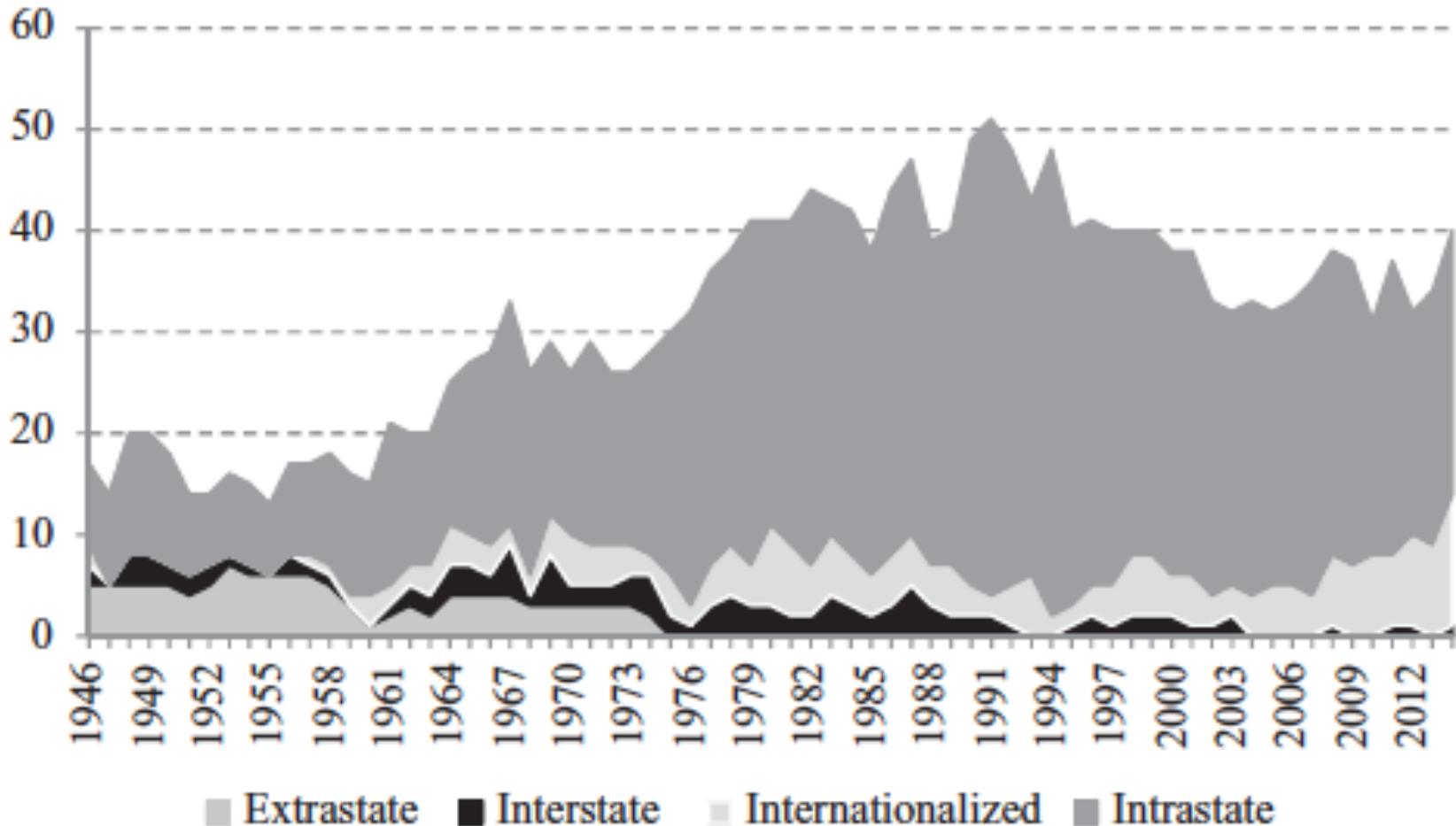


„Herausforderungen und Lösungen gegenwärtiger Konflikte“

- Jenseits der zwischenstaatlichen Kriege
- Konfliktlösung, nicht nur Diagnose
- Fokus auf die Gegenwart



Häufigkeit der Konfliktarten



Lernziele

Entwicklung eines Verständnis für grundlegende
Konzepte und Debatten der aktuellen
Konfliktforschung mit Fokus auf Bürgerkriege
und asymmetrische Kriegsführung.

Allgemeinwissen und Verständnis mehrerer
regionaler Konfliktdynamiken.

Kursaufbau in 3 Blöcken

Einleitung

W1. Einführung und Kursüberblick

Block 1: Jenseits zwischenstaatlicher Kriege

W2. „Neue“ und „alte“ Kriege

W3. Bürgerkriege: Politökonomische Erklärungen

W4. Bürgerkriege: Ethnonationalistische Erklärungen

W5. Bürgerkriege: Die Rolle der Ressourcen

W6. Terrorismus

Block 2: Nach dem Konflikt

W7. Peace-Enforcement & Peace-Keeping

W8. Peace-Building & Nation-Building

W9. Power Sharing und Partition

Kursaufbau in 3 Blöcken

Block 3: Transnationale Prozesse und Regionale Perspektiven

W10. Transnationale Prozesse: Diffusion, Irredentismus

W11. Regional-Vorlesung I: Jugoslawien (Guy Schvitz)

W12. Regional-Vorlesung II: Sri Lanka (Theresa Leimpek)

Vorbereitung und Prüfung

W13. Repetition

W14. Prüfung (31.5.2017)

Jenseits von zwischenstaatlichen Kriegen

	<i>Allgemeine Theorien</i>	<i>Nach Ende des kalten Kriegs</i>
<i>Ethno- nationalistisch</i>	4. Nationalismus als Makro-Prozess (W4)	1. „Ethnische Welle“
<i>Materialistisch</i>	3. Polit-Ökonomischer Individualismus (W3)	2. „Neue Kriege“ (W2)

Bürgerkriege: Die Rolle der Ressourcen

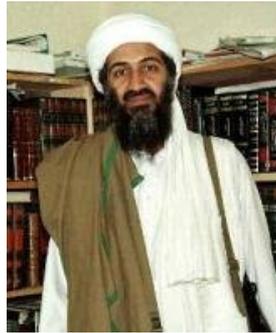
- Negative Folgen des Ressourcenfluches
 - Begrenzttes Wachstum
 - Schlechtes Regieren
 - Ausbleibende Demokratisierung
 - Konflikt



Woche 6 Terrorismus

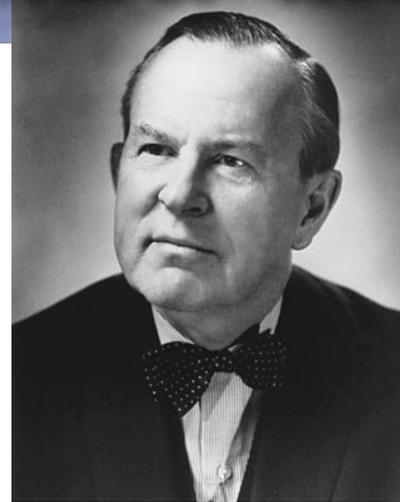
Osama bin Laden

Der internationale Terrorismus verübt Attentate im Ausland, um internationale Aufmerksamkeit zu erzielen



Peace-Enforcement & -Keeping

- Peacekeeping wurde als Ergänzung zur Charta in Zusammenhang mit der Suezkrise „erfunden“
- Dag Hammarskjöld:
 - zeitbegrenzten Einsatz
 - Neutralität
 - Truppen von UNO-Staaten
 - Befehlshaber von der UNO gewählt
 - Zustimmung der Konfliktparteien
 - Minimale Gewaltanwendung



Lester Pearson



Dag Hammarskjöld



Organizing the first peacekeeping force, the UN Emergency Force; November, 1956 (UN photo)

Peace- & Nation-Building

- Klassischer Gebrauch in der Modernisierungstheorie
- Hippler: „*Nation building* ist einerseits ein Prozess sozio-politischer Entwicklung – meist über eine längere Zeitspanne – aus zuerst locker verbundenen Gemeinschaften eine gemeinsame Gesellschaft mit einem ihr entsprechenden Staat werden lässt, d. h. die *Herausbildung eines National-Staates*.“



Jochen Hippler

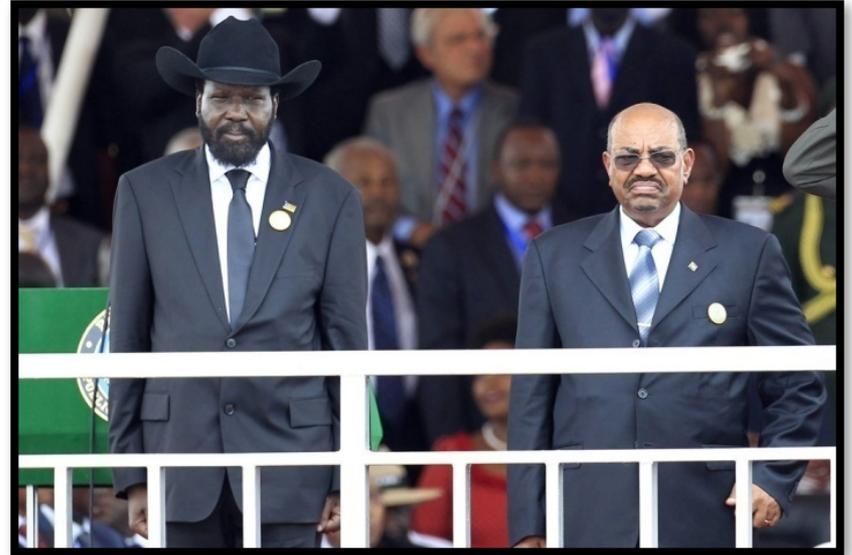
Laut Hippler gibt es drei Dimensionen:

- gemeinschaftsbildende Ideologie
- integrierte Gesellschaft
- Staatsapparat

Power Sharing und Partition



Power-Sharing



Partition



Ukrainische Truppen rücken gegen Separatisten aus. Bloomberg, 15. April 2014.

Übungen

- Ziel der Übungen:
 - Besprechung der Literatur
 - Sammlung von Konzepten und Definitionen
 - Übungstests mit alten Prüfungsaufgaben
 - *Rückmeldung für die Repetitionswoche*

Schriftl. Leistungskontrolle

- Kombination aus “Multiple Choice” und offenen Fragen mit Antworten im Kurzformat.
 - Prüfungssprachen: Deutsch; Französisch.
 - Zeitlimit: 90 Minuten.
- ***Literatur und persönliche Notizen sind gestattet!***
 - Kommunikation und elektronische Hilfsmittel sind nicht gestattet.
- 1. Kontrolle: 31.5.2017, 14.15–15.45 Uhr
- 2. Kontrolle: Bei Bedarf und in Rücksprache.

Literatur

- Die Folien zu den Vorlesungen und Übungen sind über die offizielle Homepage des Kurses zugänglich.
 - <http://www.icr.ethz.ch/teaching/konflikt/>
- Die Literatur kann online herunter geladen werden:
 - <http://cederman.ethz.ch/teaching/konflikt/>
 - Nutzer: konflikt
 - Passwort: peaceinourtime